Jahresbericht 2020 von Sandra & Thomas

Vorwort

Da aufgrund der gegenwärtigen Situation im vergangenen Jahr praktisch keine Festivals stattfanden, verlagerte sich unser Ballongeschehen fast vollständig in die Schweiz. Doch auch 2020 gab es einige Highlights und wir freuen uns, diese mit euch teilen zu dürfen.

Allein im Ballon durch den Frühling

Vor allem der Frühling des vergangenen Jahres zeigte sich trotz des schönen Wetters sehr ballonarm. Aufgrund der geltenden Beschränkungen war es leider vielen unserer Kollegen nicht möglich, Ballonfahrten durchzuführen. Umso glücklicher konnte sich schätzen, wer einen Cloudhopper besass. Auch Thomas lernte seinen treuen Begleiter mehr schätzen, als je zuvor. Gemeinsam mit Sandra läuft das Auf- und Abrüsten der 39 kg Hülle fast wie von selbst.

Foto oben links: Wer früh aufsteht, kommt schneller zum Znüni – Thomas geniesst besonders die ostschweizer Sonnenaufgänge im Hopper
Foto oben rechts: Die ersten Sonnenstrahlen des Tages erleuchten den Guggenloch Viadukt in Lütisburg
Foto unten links: Perfekt in Szene - Unser kleiner Hopper neben einem Airbus A380 der Singapore Airlines. Entstanden ist das Bild über Kirchberg SG und markiert einen der letzten Anflüge auf Zürich einer solchen Maschine vor dem fast vollständigen Erliegen des internationalen Reiseflugverkehrs in der Schweiz während des ersten Lockdowns.
Foto unten rechts: Thomas hat Gesellschaft – Stefan Zeberli unternimmt eine der ersten Fahrten in seinem selbstgebauten Hopper. (Alle Fotos: Sandra Shao)

Abwasch in der Ostschweiz

Im Mai war Stefan Wälchli zu zwei Ballonfahrten mit seiner Handyflasche in der Ostschweiz unterwegs. Morgens am 18. Mai sind wir in Sommeri gestartet und zu einer gemeinsamen Bisenfahrt durch den Thurgau gefahren. Zehn Tage später ging es über St. Gallen.

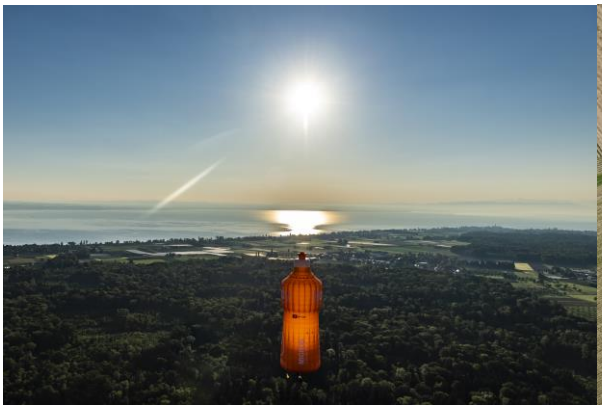


Foto oben links: Handyflasche im Gegenlicht vor dem Bodensee (Foto: Thomas Gleixner)
Foto oben rechts: Der Schatten von Thomas' Hopper hängt wie ein Tropfen auf der Handyflasche (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten links: Werbung ist alles – Aufgenommen in Winkeln SG vor der Shopping Arena (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten rechts: Unser Hopper über dem Thurgau (Foto: Stefan Wälchli)

Mit der Colaflasche im Thurgau – 21. Mai

Zum Abschied für Thomas' langjährigen Nachfahrer Stefan, der im vergangenen Sommer nach Deutschland zügelte, gab es ein ganz besonderes Geschenk: Eine Fahrt in der Colaflasche. Von unserem Lieblings-Bisenstartplatz in Sommeri ging es gemeinsam mit einem weiteren Ballon, gefahren von Ronny Fässler, in knapp zwei Stunden bis Märwil, wo wir landeten.

Fotos: Unsere Colaflasche über Sommeri (Foto: Sandra Shao) und ein Blick ins „Innere" (Foto: Stefan Herchl)

Sommerhighlights im Hopper

Auch in den Sommermonaten war unser kleinster Ballon ein ständiger Begleiter. Nicht nur das geringe Gewicht, sondern auch der schnelle Auf- und Abbau waren dabei immer von Vorteil. Der grossen Freiheit im Sitzli stehen nur die Einschränkungen bei komplexen und längeren Fahrten entgegen, da einerseits der knappe Gasvorrat (nur eine Worthington) und andererseits ein umfangreicheres Fahrtmanagement (Mitnahme von Karten, Transponder, etc.) einem hier einen Strich durch die Rechnung machen. Kleine Highlights wie am frühen Morgen des 13. Junis sind jedoch vor allem dank unseres geringen Platzbedarfs möglich: Eine von Thomas lang erwünschte Hopperfahrt im Glarnerland von Mitlödi nach Netstal. Wie erwartet, bot die Fahrt viele Highlights auf wenigen Kilometern. Umgeben von Glärnisch, Wiggis und Rautispitz hatte man in der „kleinsten Hauptstadt der Schweiz“ in ihrem verschlafenen Morgengewand in jedem Winkel etwas zu entdecken – wie eine Schnitzeljagd von oben!

Foto oben links: Kleiner Hopper vor beeindruckender Kulisse des Wiggis und der Rautispitz (Foto: Sandra Shao)
Foto oben rechts: Eine der vielen kleinen Geschichten in Glarus, getreu dem Motto: Wer braucht schon einen Garten? (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten links: Blick auf die Stadtkirche und die dem Vorbild amerikanischer Grossstädte nachempfundenen Häuserblocks in Glarus (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten rechts: Kurz vor der Landung in Netstal (Foto: Sandra Shao)

Im Juli unternahmen wir einen Kurztrip in die niederländische Kleinstadt Joure, in der wir sonst zu dieser Zeit an den Friese Ballonfeesten teilgenommen hätten. So konnten wir trotz der Festivalabsage unsere Gastfamilie besuchen und sogar eine Ballonfahrt unternehmen. Gemeinsam mit dem lokalen Piloten und Festivalveranstalter Herman Kleinsmit startete Thomas vom Campingplatz in Joure und fuhr über die fast endlosen Weiten Frieslands. Die Freigabe bis 6000 Fuss erlaubte bei untergehender Sonne einen traumhaften Weitblick über das Tjeukermer und Ijsselmer. Auf der Rückreise in die Schweiz legten wir dann noch einen Zwischenstopp in Thomas’ Heimatort Warstein ein, wo er sich einen Kindheitstraum erfüllen konnte: Ein Ballonstart neben seinem Elternhaus.

Foto oben links: Nach dem Start auf einem Campingplatz sind die Ballone vom Hafen aus weit zu sehen (Foto: Sipke Broeksta)
Foto oben rechts: Traumhafter Blick über das Tjeukermer und Ijsselmer (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten links: Das Hopperaufrüsten in Thomas' alter Heimat wird zum Nachbarschaftstreffen (Foto: Sandra Shao)
Foto unten rechts: Thomas über seinem Elternhaus (Foto: Sandra Shao)

Im August durften wir gemeinsam mit Lea Zeberli und dem Viti Formenballon den Zürichsee überqueren. Gestartet sind wir in Zollikerberg und schwebten von dort aus direkt über die Goldküste mit hervorragendem Blick auf die City, den Flughafen und sogar die Glarner Alpen. Auf der anderen Seeseite angekommen, ging die Fahrt weiter bis nach Affoltern am Albis, wo Lea und Thomas nach 75 Minuten auf der gleichen Wiese landeten. Aufregend war es auch für Sandra am Boden. Nicht nur, dass sie gleich zwei Ballone verfolgen durfte, sondern auch da ihr keine Traktoren, sondern Trams auf der Ballonjagd entgegen kamen.

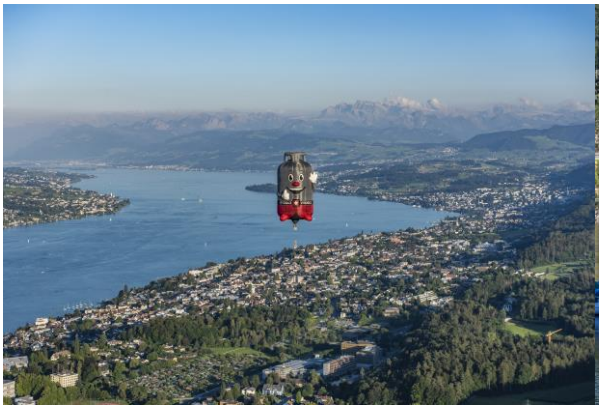


Foto links: Viti nach der Seeüberquerung über Thalwil, im Hintergrund das Glärnischmassiv (Foto: Thomas Gleixner)
Foto rechts: Unser Cloudhopper bei seiner ersten Wasserung im Schwarzwälder Schluchsee (Foto: Sandra Shao)

SWIM 2020

Von den Festivalabsagen im vergangenen Jahr blieb leider auch die Warsteiner Internationale Montgolfiade (WIM) nicht verschont. Da jedoch auch bei unseren Warsteiner Freunden seit geraumer Zeit die erste Septemberwoche fest im Ferienplan stand, überlegten wir uns eine Alternative und machten kurzerhand aus der WIM eine **S**(wiss)**WIM**. Ein Teil unserer Crew aus Warstein und aus Joure war eine Woche lang bei uns daheim zu Gast und begleitete uns auf einer Reihe von fantastischen Ballonfahrten in der Schweiz. Da einige von ihnen zum ersten Mal in der Schweiz waren, war die pure Begeisterung ständig zu spüren. Im Vorfeld hatten wir für unsere 9 Gäste das Essen geplant und so brachte Sandra alle Ballonfahrer gut genährt durch die Woche.

Da die coronabedingten Einschränkungen in der Schweiz anfangs September verglichen mit Deutschland sehr human ausfielen, konnte sich unser Besuch auch ausserhalb des Ballonkorbes zumindest für eine Woche nahezu sorglos entspannen und den Alltag vergessen.

Foto oben links: Hoch über der Linthebene geniessen wir aus der Colaflasche den Blick auf Säntis, Speer und Federispitz (Foto: Thomas Gleixner)
Foto oben rechts: Beim Abstieg aus 1700 m gelang dieser Schnappschuss mit der Rautispitz (Foto: Marvin Nölleke)
Foto unten links: Carsten Pankoke und Thomas in ihren Ballonen geniessen eine Woche Traumwetter (Foto: Sandra Shao)
Foto unten rechts: Donnerstagmorgen im Thurgau: Mit zwei Special Shapes auf unserem Startplatz in Sommeri. Viti, die Gasflasche wird von Pep Julà gefahren (Foto: Dominik Heimeier)

Carsten Pankoke, Pilot aus Warstein, brachte seinen eigenen Ballon mit, während Thomas die Colaflasche fuhr. Bei herrlichem Spätsommerwetter waren in den 6 Tagen 8 Fahrten und ein kleines Nightglow möglich. Unterwegs waren wir bei uns in Gähwil, in der Linthebene und im Thurgau. Das Highlight für uns war der vorletzte Tag, an dem wir gemeinsam mit Stefan Wälchli vom Flugplatz Bern-Belp hinaus über die Bundesstadt fuhren. Das Opfer, dabei um 3:30 Uhr aufstehen zu müssen, nachdem der Vorabend erst gegen Mitternacht ausgeklungen war, egalisierte sich durch atemberaubende Momente mit zwei Special Shapes gleichzeitig über Bern.

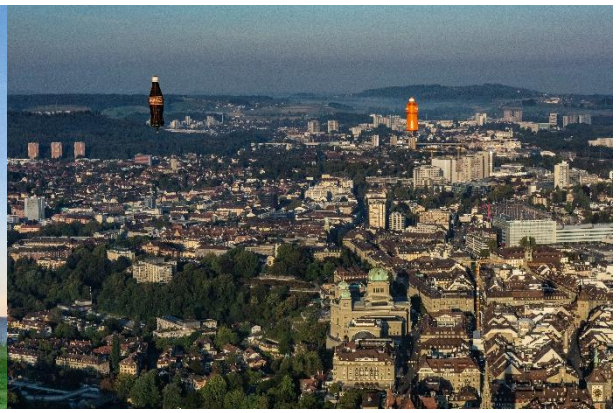
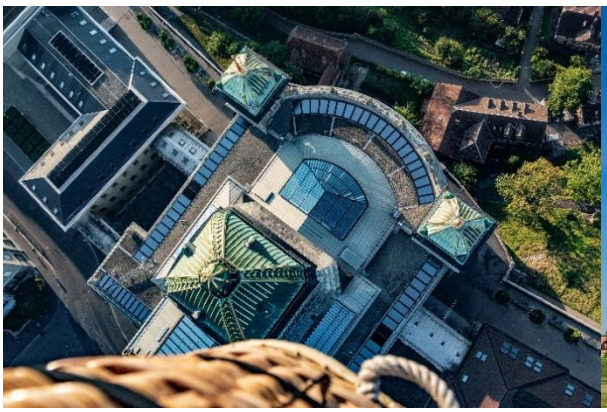


Foto oben links: Gemeinsamer Start beim Flugplatz Bern-Belp (Foto: Sandra Shao)
Foto oben rechts: Zwei Flaschen über Bern auf einer unvergesslichen Fahrt (Foto: Sandra Shao)
Foto unten links: Der Wind trägt Thomas in der Colaflsche genau über das Kuppeldach vom Bundeshaus (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten rechts: Landefoto nach 1:40 h in der Luft – Näher zusammen geht's nicht (Foto: Marvin Nölleke)



Erste Fahrten in der Telefonzelle

Im Herbst konnten wir nach langem Warten endlich unser neues (altes) Special Shape in die Luft bringen. Das ehemals in Deutschland beheimatete Telefonhäuschen von Cameron Balloons wurde bereits 1989 gebaut, verbrachte jedoch die letzten 8 Jahre im Hüllensack. Durch zufälligen Kontakt mit dem Vorbesitzer, konnten wir den Ballon günstig erwerben und hoffen, ihn in den nächsten Jahren trotz des stolzen Alters noch auf ein paar Festivals präsentieren zu können. Beim Ballon handelt es sich um einen massstabsgetreuen Nachbau einer deutschen Telefonzelle, Typ TelH78. Obwohl unsere Ballonhülle ca. 15 Mal höher ist als ihr Vorbild, erreicht sie mit ihren 210 kg Nylon etwa 90 kg weniger als das glasfaserverstärkte Polycarbonat des Originals.

Foto links: Im Rahmen der Testfahrt zur Ausstellung des ARCs hat uns Stefan Zeberli in die Luft begleitet (Foto: Dieter Ackermann)
Foto rechts: Bei strahlendem Sonnenschein (hier im Schwarzwald) kommen die Farben des Ballons hervorragend zur Geltung – und das nach 31 Jahren! (Foto: Sandra Shao)

Jahresausklang im Hopper

Die letzten beiden Monate des vergangenen Jahres waren wieder von Fahrten mit unserem kleinsten Ballon geprägt. Meistens waren wir im Toggenburg oder im Appenzellerland unterwegs, um dem Nebel im Mittelland auszuweichen.

Foto oben links: Bei einer Nachmittagsfahrt in Ebnat-Kappel wollte der Wind nicht so wie der Pilot. Zum Glück ist auf Sandra Verlass - Sie sammelt „ihren“ Ballon immer wieder ein. (Foto: Sandra Shao)
Foto oben rechts: Kurz vor Sonnenuntergang im Neckertal geniesst Thomas über St. Peterzell das magische Landschaftsbild (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten links: Wie Spinnweben legen sich die Nebelschwaden über den Schnee in Mosnang (Foto: Thomas Gleixner)
Foto unten rechts: Besonders farbenfroh präsentiert sich unser Hopper bei Schnee (Foto: Sandra Shao)

Wir wünschen allen Mitgliedern des BCEM und ihren Familien ein schönes und gesundes 2021 mit hoffentlich vielen gemeinsamen Ballonfahrten!

Sandra & Thomas